

KJR

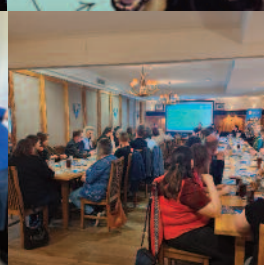
KREISJUGENDRING DINGOLFING-LANDAU



LAJUNA

Landkreis Jugendnachrichten
Dingolfing-Landau

Oktober • November • Dezember 2026



KOMMUNALE JUGENDARBEIT LANDKREIS DGF-LAN

Jugendarbeit ist mehr als Freizeit – sie ist Zukunftsarbeit

was wäre ein Landkreis ohne Jugendgruppen, Vereine, Verbände, Ferienfahrten, Zeltlager, Jugendtreffs und die vielen Menschen, die ihre Zeit und Energie dafür einsetzen? Jugendarbeit ist weit mehr als ein abwechslungsreiches Freizeitangebot. Sie schafft Räume, in denen junge Menschen Gemeinschaft erleben, Verantwortung übernehmen, sich ausprobieren und ihre eigenen Ideen verwirklichen können.

Gerade Jugendleiter und Jugendleiterinnen leisten dabei einen unverzichtbaren Beitrag. Sie organisieren Gruppenstunden und Fahrten, planen Aktionen, hören zu, motivieren, vermitteln Werte und sind für viele junge Menschen wichtige Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner. Oft geschieht dies ehrenamtlich und zusätzlich zu Beruf, Schule, Studium oder Familie. Dieses Engagement verdient Anerkennung – denn Jugendarbeit ist eine der wichtigsten Investitionen in die Zukunft unserer Gesellschaft.

Dass Jugendarbeit wichtig ist, zeigt sich nicht nur in ihrer gesellschaftlichen Be-

deutung, sondern auch in ihrer gesetzlichen Verankerung. Jugendarbeit ist eine gesetzliche Aufgabe der Kinder- und Jugendhilfe. Darin ist festgelegt, dass jungen Menschen die für ihre Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen sind. Dabei sollen sie an den Interessen junger Menschen anknüpfen, von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden sowie zur Selbstbestimmung und gesellschaftlichen Mitverantwortung befähigen.

Das bedeutet: Jugendarbeit ist keine freiwillige Nebensache, sie ist ein wichtiger Bestandteil kommunaler Verantwortung. Sie braucht verlässliche Rahmenbedingungen, Unterstützung, Wertschätzung und Menschen, die sie mit Leben füllen. Denn gesetzliche Vorgaben alleine machen noch keine gute Jugendarbeit. Gute Jugendarbeit entsteht dort, wo junge Menschen ernst genommen werden. Dort, wo sie ihre eigenen Ideen entwickeln und Verantwortung übernehmen dürfen. Dort, wo Gemeinschaft nicht nur ein Wort ist, sondern tatsächlich erlebt

wird. Gerade in einer Zeit, in der sich Lebenswelten schnell verändern, soziale Kontakte zunehmend digital stattfinden und junge Menschen mit vielen Herausforderungen konfrontiert sind, sind solche Orte wichtiger denn je.

Jugendgruppen und Vereine bieten Begegnungen, Zugehörigkeit und Orientierung. Sie stärken Selbstvertrauen, soziale Kompetenzen und demokratisches Miteinander. Deshalb möchten wir allen Täti-

gen in der Jugendarbeit ganz herzlich für Ihren Einsatz danken. Für jede vorbereitete Gruppenstunde, jede organisierte Freizeit, jedes offene Ohr und jede Stunde, die Sie investieren.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass junge Menschen im Landkreis auch weiterhin Räume finden, in denen sie Gemeinschaft erleben, Verantwortung übernehmen und ihre Zukunft selbst mitgestalten können.

Save the Date Jugendkulturtage 2027

Bereits nach den Weihnachtsferien beginnt die Anmeldung für die nächsten Jugendkulturtage. Den Link zum Anmeldeformular findet ihr auf entsprechenden Flyern, welche u.a. an die Schulen und Rathäuser versandt werden. Zudem wird der Link auf der Homepage des Landkreises zur Verfügung gestellt.



Die Eröffnungsveranstaltung findet am 27. Februar 2027 um 19:30 Uhr in der Stadthalle in Landau statt.

Rückblick Mittelalterfest

Am 3. August fand zum 12. Mal das beliebte Mittelalterfest für Kinder auf dem Gelände der Schlossgaststätte in Leonsberg statt. Knapp 150 Kinder aus fast allen Gemeinden des Landkreises konnten an diesem Nachmittag einen Einblick in das Leben der Kinder im Mittelalter gewinnen. Egal

ob beim Drechseln oder Bogenschießen, beim Prägen von Münzen oder dem Flechten von mittelalterlichen Frisuren – alle hatten großen Spaß. Begleitet wurden sie von mehr als 50 ehrenamtlichen Betreuern, bei denen wir uns an dieser Stelle nochmal für die tollen Angebote bedanken.



Verabschiedung

Immer wenn sich eine Tür schließt, öffnet sich eine andere – jeder Abschied ist der Beginn von etwas Neuem



Liebe Verantwortliche und Freunde der Jugendarbeit,

zum Ende des Jahres endet nach 37 Jahren meine

Zeit als kommunale Jugendpflegerin im Landkreis Dingolfing-Landau. Ausgestattet mit einer mehrjährigen Erfahrung in der kirchlichen Jugendarbeit und voller Tatendrang begann ich im April 1989 hier im Landratsamt. Meine Vorgängerin hatte ein Jahr zuvor gekündigt und in einer Ecke meines Büros stapelte sich die Post aus dieser Zeit. Also hieß es erst mal ankommen, orientieren und schauen, was geht. Und es ging eine ganze Menge:

- Die ersten Planungen für das Jugendtagungshaus und den Jugendzeltplatz standen an – mittlerweile zwei wichtige und etablierte Einrichtungen im Landkreis.

- Das bereits bestehende Spielmobil wurde durch einen modernen Anhänger ersetzt, neu ausgestattet und liebevoll von Schülern und Schülerinnen des Gymnasiums Dingolfing bemalt. Es hat uns anfangs auf vielen Stationen in den Gemeinden des Landkreises begleitet.

- Aus einem Kindergruppenleitertreffen entstand die Idee, außerhalb des großen Ferienprogramms eine Veranstaltung in Leben zu rufen, die für alle Kinder des Landkreises offen ist – die Geburtsstunde der Minispielstadt Landolfing.

- Um jungen Talenten eine Bühne zu bieten, wurden Mitstreiter gesucht und gefunden und so war der Arbeitskreis Jugendkulturtage gegründet. Es freut mich sehr, dass einige mittlerweile überregional sehr bekannte Künstler und Künstlerinnen hier ihre erste Bühnenerfahrung sammeln konnten.

- Um alle Verantwortlichen Jugend-

leiter und Interessierte über Veranstaltungen und Neuigkeiten in der Jugendarbeit zu informieren wurde die LaJuna geschaffen. Sie hat im Laufe der Jahre einige Veränderungen erfahren, ist aber immer noch aktuell und wird gerne gelesen. Danke vor allem an die drei Mitgestalter der ersten Stunde, Max Winkler, Uli Wurl und Johanna Pinkl

• Und . . . und . . . und

Ich könnte hier noch vieles aufzählen, aber das würde den Rahmen dieser Ausgabe sprengen. Es ist mir auf jeden Fall ein Bedürfnis, mich bei allen zu bedanken, die mich in all

den Jahren ein Stück des Weges begleitet haben. Ohne euch wäre vieles nicht möglich gewesen, sei es auf dem kleinen Dienstweg oder auch durch große Kämpfe, die wir miteinander ausgefochten haben.

Die kommunale Jugendarbeit hier steht auf einem starken Fundament und ich weiß, dass es auch ohne mich weitergeht – sicherlich anders aber Veränderungen schaffen Neues.

Bleibt auf jeden Fall laut, neugierig und vor allem sichtbar und helft mit die Welt jeden Tag ein Stück besser zu machen.

Eure

Regina Hüner

30 Jahre Jugendtagungshaus Haunersdorf

Am Samstag, dem 26. September, öffnete das Jugendtagungshaus Haunersdorf anlässlich seines 30-jährigen Jubiläums seine Türen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, einen

Blick hinter die Kulissen zu werfen und das Haus noch einmal aus einer ganz besonderen Perspektive kennenzulernen. Bei Führungen durch das Jugendtagungshaus gab es viel zu entdecken. Ein Quiz lud dazu ein,



das eigene Wissen rund um das Haus auf die Probe zu stellen, während eine Diashow mit Bildern aus vergangenen Jahrzehnten Erinnerungen an viele besondere Momente und Begegnungen lebendig werden ließ. Am Abend fand im Haunersdorfer Bürgerhaus der feierliche Festakt statt. Zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Gesellschaft waren der Einladung ge-

folgt, um gemeinsam das 30-jährige Bestehen des Jugendtagungshauses zu feiern. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von Lisa, Bianca und Axel Skupin-Schulz.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen und für die große Wertschätzung, die dem Jugendtagungshaus Haunersdorf entgegengebracht wurde.

Seit 30 Jahren ist das Jugendtagungshaus ein Ort der Begegnung und Gemeinschaft ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen, Gemeinschaft erleben und Freundschaften entstehen können. Auf viele weitere Jahre voller Begegnungen, Erinnerungen und gemeinsamer Erlebnisse!



JUGEND SPRECHSTUNDE

BERATUNG, INFO UND HILFE BEI FRAGEN ZU

- SUCHT UND DROGEN
- INTERNET UND ZOCKEN
- LIEBE UND SEXUALITÄT
- GEWALT UND MOBBING
- STRESS
- ÜBERFORDERUNG IM TÄGLICHEN LEBEN
- ANDEREN PROBLEMEN

KOSTENLOS
ANONYM
OHNE STRESS
SCHWEIGEPLICHT!

TERMINE NACH VEREINBARUNG

Kontakt: Luisa Mifka
E-Mail: MifkaL@dingolfing-landau.de
Telefon: 08731 87-946 oder 0171 9057860



www.dingolfing-landau.de

Luisa Mifka 0171/9057860 bzw. (08731) 87946

MifkaL@dingolfing-landau.de



Das Jugendfest in der Vilsau war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Zahlreiche Kinder, Jugendliche und Familien nutzten das abwechslungsreiche Angebot und sorgten für eine tolle Stimmung auf dem Gelände. Verschiedene Vereine und Organisationen beteiligten sich mit Aktionen und Angeboten und machten das Fest zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis. Auch für Essen, Ge-

JUVIL
Die Jugend Vilstal | seit 2017

tränke und musikalische Unterhaltung war bestens gesorgt. Ein besonderer Dank gilt allen beteiligten Vereinen, Helferinnen und Helfer sowie den Unterstützern, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des Jugendfestes beigetragen haben.



Florian Wimmer 0151-51646439 /diejugendvilstal

kontakt@diejugendvilstal.de • www.diejugendvilstal.de

#diejugendlandau

Stadtjugendpflege Landau a.d.Isar

In den vergangenen drei Monaten hat sich bei der Stadtjugendpflege Landau einiges bewegt. Besonders erfreulich ist die Entwicklung rund um das Sommerdomizil. Gemeinsam mit den Jugendlichen wurde kräftig aufgeräumt und ausgemistet. Anschließend wurde das Sommerdomizil bereits einer gründlichen Grundreinigung unterzogen. Der Bauhof unterstützt uns dabei tatkräftig, indem er das aussortierte Material abholte und gleichzeitig zahlreiche Sachspenden von Bürgerinnen und Bürgern zum Sommerdomizil brachte. So wird Schritt für Schritt sichtbar, dass hier etwas Neues entsteht: Es geht voran im Sommerdomizil – ein neuer, zweiter Jugendtreff nimmt Gestalt an. Die nächsten Aktionen stehen bereits bevor: Löcher in den Wänden werden ausgebessert, anschließend soll dampfgestrahlt und neu geweißelt werden. Gemeinsam mit den Jugendlichen möchten wir den Raum Stück für Stück zu einem Ort machen, an dem sie sich wohlfühlen und ihre eigenen Ideen verwirklichen können. Auch außerhalb der Jugendtreffs waren wir mit den Jugendlichen unterwegs. Gemeinsam mit der Wasserwacht ging es an den Mossandlweiher, außerdem unternahmen wir einen Ausflug an die Isar. Beim Landauer Volksfest war die Stadtjugendpflege ebenfalls als Ansprechpartner für die Jugendlichen vor Ort und stand bei Fragen, Anliegen und Problemen

zur Verfügung. Und natürlich durfte auch der Spaß nicht zu kurz kommen: Dank der Stadtjugendpflege konnte die ein oder andere Runde im Autoscooter bzw. bei verschiedenen Fahrgeschäften kostenlos genossen werden – ein kleines Highlight, das bei den Jugendlichen natürlich sehr gut ankam. :-)

Die Zusammenarbeit mit Vereinen und Einrichtungen in Landau wird ebenfalls weiter ausgebaut. Mit dem Verein Wir und Ois e. V. werden regelmäßig gemeinsame Projekte umgesetzt, unter anderem das Mehrgenerationen-Café und der Begegnungstreff. Auch die Vernetzung mit weiteren Einrichtungen ist uns wichtig. So durfte ich das Wohnheim Startklar für Arbeiter und Jugendliche in Landau besuchen und konnte dort die Bewohnerinnen und Bewohner kennenlernen. Ebenso gab es ein erstes Kennenlernen mit der neuen Jugendbeauftragten des Stadtrats, Melanie Härtl. Ein schöner Austausch mit den Jugendlichen fand auch bei verschiedenen Veranstaltungen der Mittelschule statt. Beim



Sommerfest war ich eingeladen und konnte erleben, wie kreativ die Jugendlichen eigene Stationen vorbereitet hatten. Auch ein Kicker Turnier sorgte für viel Spaß und gute Stimmung. Beim Abschlussball der Mittelschule war die Stadtjugendpflege ebenfalls vertreten. Hier ergaben sich viele gute Gespräche mit Eltern und Jugendlichen. Besonders schön war zu sehen, wie sehr sich die Jugendlichen darüber gefreut haben, dass die Stadtjugendpflege an diesem besonderen Abend vor Ort war. Auch das Ferienprogramm ist derzeit voll im Gange. Auf dem Programm standen unter anderem ein Besuch im Lasertag in Straubing, ein Ausflug in den Bayern-Park sowie an zwei Tagen ein Graffiti-Projekt. Gemeinsam mit dem Kastenhof wurde außerdem ein spannendes Projekt zum Thema Anthropologie gestartet.

Auch personell gibt es Neuigkeiten: Neben Fin Schuster verstärken Sabine Sailer und Natalie Eckl das Team der Stadtjugendpflege. Natalie ist immer dienstags im Jugendtreff anzutreffen. Sabine ist als Stadtjugendpflegerin ebenfalls überwiegend im Jugendtreff tätig und dienstags, mittwochs und donnerstags unter 0151 18134470 erreichbar. Ab dem 8. September ist der Jugendtreff am Bahnhof wieder an zwei Tagen geöffnet – dienstags und donnerstags. Mittwochs wird Sabine im Sommerdomizil anzutreffen sein. Ab voraussichtlich Dezember wird Sabine freitags gemeinsam im Wechsel mit Fin und Natalie im Jugendtreff anwesend sein.

Für die kommenden Monate haben wir bereits viele Ideen und möchten diese gemeinsam mit den Jugendlichen weiterentwickeln und umsetzen. Ein Schwerpunkt wird weiterhin darauf liegen, den Jugendtreff am Bahn-

hof gemeinsam mit den Jugendlichen zu verschönern und weiterzugestalten. Außerdem sind gemeinsame Kochaktionen geplant. Im November geht es wieder in die MaxxArena. Am 3. Oktober steht die Feier zum einjährigen Bestehen des Jugendtreffs an. Darüber hinaus sind eine Halloweenfeier, eine Weihnachtsfeier und eventuell auch eine Silvesterparty geplant. In den kommenden Monaten sollen außerdem kreative Angebote stärker im Vordergrund stehen. Gleichzeitig möchten wir die Zeit nutzen, um im Jugendtreff am Bahnhof gemeinsam mit den Jugendlichen möglichst viel zu gestalten und zu schaffen. Unser Ziel ist es, zum geplanten Tag der offenen Tür einen Jugendtreff präsentieren zu können, bei dem sichtbar wird, was in gemeinsamer Arbeit mit den Jugendlichen entstanden ist. Wir haben viele Ideen und freuen uns darauf, diese gemeinsam mit den Jugendlichen umzusetzen. Dabei ist uns besonders wichtig, die Jugendlichen aktiv einzubeziehen, ihnen zuzuhören und ihnen Raum für eigene Ideen und Projekte zu geben. Gemeinsam wollen wir die Jugendarbeit in Landau weiterentwickeln und die Jugendtreffs zu Orten machen, an denen sich junge Menschen wohlfühlen, gerne aufhalten und ihre Freizeit aktiv mitgestalten können.

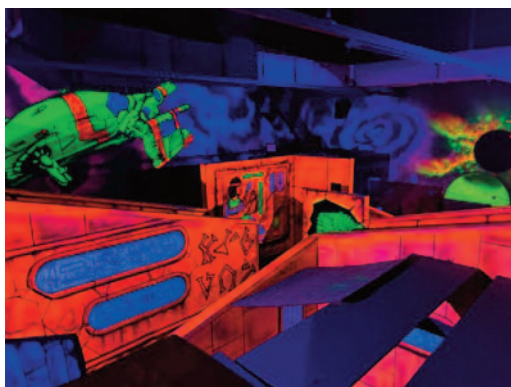




Was war so los bei der Gemeindejugendpflege Wallersdorf & Pilsting?

In Wallersdorf wurde in den vergangenen Wochen fleißig gemalt und gestaltet. Bei einem Malwettbewerb konnten Jugendliche ihrer Kreativität freien Lauf lassen und Entwürfe für das Bushaus am Volksfestplatz einreichen. Ziel war es, dem Bushaus einen neuen und bunten Anstrich zu verpassen. Die beiden besten Einsendungen werden auf dem Bushaus umgesetzt. Als zusätzlichen Preis gab es für die Gewinner jeweils einen Bayernpark-Gutschein. Auch im Ferienprogramm der beiden Gemeinden war einiges geboten. Die Jugendlichen konnten beim Lasertag gegeneinander antreten, einen actionreichen Tag im Bayern-Park verbringen oder beim Escape Room gemeinsam knifflige Rätsel lösen. Im Rahmen der Aktionswoche Alkohol wurde es im Jugendtreff kreativ und bunt. Gemeinsam wurden verschiedene alkoholfreie Cocktails gemixt.

Was steht noch an?
Auch für die kommenden Monate hat die Gemeindejugendpflege bereits einiges geplant. In den Wintermonaten soll es auf jeden Fall wieder zum Schlittschuhfahren mit den beiden Gemeinden gehen.



Julia Schreieder 0160-4432646



diejugend_pilsting_wallersdorf



 schreiederj@dingolfing-landau.de

INFOS AUS DEM BEZIRKSJUGENDRING

**Kurz und Stark im Hochformat –
Der niederbayerische Jugend-Kurzvideopreis
Für alle zwischen 12 und 27 Jahren**



Hier treffen junge Perspektiven auf starke Inhalte – vertikal gedacht, frei gestaltet, unabhängig von Plattformen. Thema: „Unterwegs“ – egal ob auf Reisen, im Kopf oder durchs Leben. Zeig uns, was dich bewegt!
Wichtig: Auch Kurzvideos außerhalb des

Themas sind ausdrücklich erwünscht! Alle Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, unabhängig vom Jahresthema ihre Arbeiten einzureichen. Der Wettbewerb versteht sich als Plattform für junge Kurzvideokunst alle vertikalen Kurzvideos junger Menschen sind herzlich Willkommen – die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Infos gibt es unter: <https://www.bezjr-niederbayern.de/medienfachberatung/kurz-und-stark/> (Quelle: Bezirksjugendring Niederbayern)

Handreichung Queere Jugendarbeit auf Homepage

Der Bezirksjugendring Niederbayern hat in Kooperation mit einer engagierten Gruppe der Hochschule Landshut eine Handreichung für Gender- und Queersensible Jugendverbandsarbeit herausgegeben. Die Handreichung kann man auf der Homepage des Bezirksjugendring Niederbayern downloaden.

RÜCKBLICK SOMMER- FERIENPROGRAMM

Das Sommerferienprogramm ist zu Ende und war ein voller Erfolg



Zeltlager „Sei ein Star“

Vom 03.-07. August fanden zwei aufeinanderfolgende Zeltlager für je 30 Kinder statt. Entsprechend dem Motto konnten die Kids bei verschiedenen Aktivitäten Ihre Talente zeigen: Beim Fußball im Sport, beim Basteln, beim Malen, beim Backen, beim Karaoke singen oder bei anderen Aktivitäten, für jeden war etwas dabei. Natürlich durften auch die typischen Lagerabende mit Lagerfeuer nicht fehlen.

Kinderfreizeit „Auf Entdeckungstour“

Vom 10.-14. August nahmen je 24 Kinder bei den beiden Kinderfreizeiten teil. Ganz nach dem diesjährigen Motto gab es für die Kinder dort viel zu entdecken und zu erleben: Es gab verschiedene Stationen mit Experimenten, eine Schatzsuche, eine Nachtwanderung und vieles mehr.



TeamUp! Das Hüttenabenteuer

Parallel zur 1. Kinderfreizeit trafen sich 11 Jugendliche für eine ganz besondere Fahrt. Denn es war nur die Hütte gebucht. Die Teilnehmer mussten selbst recherchieren, wie sie dort hinkommen, wie sie die Zeit dort verbringen wollten und was sie Essen wollen. Dafür hatten sie ein gewisses Budget zur Verfügung.

Pferdefreizeit Double E

Am Anfang und am Ende der Sommerferien fand die Pferdefreizeit auf der



Double E-Ranch für je 9 Kinder statt. Von Freitag bis Sonntag konnten sie dort verschiedenen Aktivitäten mit den Ponys, Pferden und anderen Tieren auf dem Hof erleben. Dazu gehörte unter anderem ein Pony-Schönheitswettbewerb, das Ausreiten, eine Kutschfahrt und vieles mehr.

Pferdefreizeit Baierbach

Für die etwas älteren Mädchen ging es auf den Pferdehof nach Baierbach. Dort verbrachten sie vier unvergessliche Tage mit den Pferden und lernten das Hofleben kennen. Die Kinder lernten, was zu einem Leben auf dem Hof dazu gehört: z.B. das Abmisten der Koppel, die Pferdefütterung und vieles mehr. Bevor es auf die Pferde ging, wurde erst ein Vertrauen zu den Pferden aufgebaut. Am Abend konnten die Mädels auf dem gemütlichen Heubett schlafen.



80 JAHRE KREISJUGENDRING DINGOLFING-LANDAU



Vor 80 Jahren, im Jahr 1946 wurden die Kreisjugendringe Dingolfing und Landau gegründet.

Bis 1972 gab es einen eigenen Jugendring für Landau und für Dingolfing. Erst 1972, im Zuge der Gebietsreform, wurden diese zum Kreisjugendring Dingolfing-Landau zusammengeschlossen. In den letzten 80 Jahren hat der Kreisjugendring im Landkreis viel bewegt. Und das wurde am

19.09. mit einem bunten Programm gefeiert! Zu Beginn der Veranstaltung gab es Grußworte vom jetzigen Vorsitzenden Marco Gangl, vom Landrat Werner Bumberger, von der Vorsitzenden des Bezirksjugendrings Stefanie Denk, dem ehemaligen Vorsitzenden und Altlandrat Heinrich Trapp und den beiden früheren Vorsitzenden Markus Wolf und Michael Trapp. Nach der offiziellen Eröffnung

konnten sich die Gäste in der Ausstellung auf eine Reise zurück zu den Anfängen des KJR begeben, sowie einen Blick auf die weitere Entwicklung werfen. Die Kinder konnten sich den Tag über beim Spielmobil austoben. Besondere Highlights waren

die Tanzauftritte der Rocking Dance Company und des TSC Dingolfing sowie die Lesung der Drag Queen. Ein DJ sorgte den Tag über für passende Musik. Jeder der wollte, konnte sich auf einer Leinwand verewigen.



RÜCKBLICK: DINGFEST

Am 19. Oktober war der Kreisjugendring auf Anfrage der Stadt Dingolfing beim Familientag des Dingfestes dabei. Es wurde die Hüpfburg und die Luft-

schlange zum Toben aufgebaut. Beim Spielmobil konnten die Kinder die verschiedenen Spielgeräte ausprobieren oder basteln.



JUGENDLEITER*INNEN GRUNKURS II

Vereine, Verbände und Jugendgruppen leben von der Arbeit der Jugendleiter. Ohne diese könnte vieles erst gar nicht stattfinden. Sie sind dafür da, Veranstaltungen, Ausflüge und Gruppenstunden für Kinder und Jugendliche zu organisieren. Um die Jugendleiter bestmöglich auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorzubereiten, findet vom 09.-11. Oktober der Jugendleiter*innengrundkurs Teil 2 statt.

Der Jugendleiter*innengrundkurs besteht aus insgesamt 2 Wochenendkursen, die nicht aufeinander aufbauen. Der Kurs setzt keine Teilnahme am 1. Teil voraus und richtet sich an alle, die sich für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen engagieren möchten oder bereits engagiert sind. In dem Kurs erfahren die Teilnehmenden mehr darüber, was eine Gruppe ausmacht und was sie bei der Planung und Organisation von Veranstaltungen beachten müssen. Auch die Prävention (sexualisierter) Gewalt und Spielideen für jede Situation stehen auf dem Programm. Natürlich bleibt auch

genügend Zeit für (anderweitige) Fragen der Jugendleiter und zum gegenseitigen Austauschen. Die Anmeldung zu dem Kurs ist über die Homepage des KJR: Veranstaltungen/Anmeldung möglich.

Jugendleiter*innen Grundkurs II

Darum gehts:

- Prävention (sexualisierter) Gewalt
- Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen
- Was macht eine Gruppe aus?
- Planung und Organisation
- Kochen für große Gruppen
- Spielideen für jede Situation

Gut zu wissen

Mit beiden Kursen zusammen eine einjährigen (C1-C16) Ausbildung können die Juleica beibringen. Die Juleica ist ein bundesweit einheitlicher Ausweis für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit. Bei Vorlage der Juleica gibt es verschiedene Vergünstigungen. Weitere Infos dazu sind auf der Homepage des KJR Dingolfing-Landau zu finden.

Ab 15 Jahren
Für alle Jugendleiter*innen und sie, die Jugendleiter*innen werden wollen

Anmeldung:

Anmeldung erfolgt über die Homepage des KJR Dingolfing-Landau: [Veranstaltungen/Anmeldung](#)

Anmeldeschluss: 02.10.2026

Termin: vom 09.10.2026 bis 11.10.2026
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 12:30 Uhr

Ort: Jugendtagungshaus Haunersdorf

Kosten: 20 € inkl. KJR Mitgliedschaft, Übernachtung, Materialkosten



HERBST
Quiz

23. Oktober 2026
ab 18:30 Uhr Schlappinger Hof, Reisbach

4 - 7 Leute bilden ein Team
(Seniorenwertung für ein Team U27,
Juniorenwertung für ein Team U18)

Startgebühr: 10 Euro

Anmeldung bis spätestens 19. Oktober 2026 über Homepage
oder QR Code

PREISE FÜR ALLE!

KJR Kreisjugendring
Dingolfing-Landau

QR Code: 2026 Anmeldung

Das traditionelle Herbstquiz des Kreisjugendrings findet am Freitag, den 23. Oktober im Schlappinger Hof in Reisbach statt. Beginn ist um 18:30 Uhr. Bereits ab 18:00 Uhr ist Einlass. Die Gruppen erwartet ein abwechslungsreicher Abend mit verschiedenen Themenrunden, bei dem neben Spaß auch aktuelles Wissen gefragt ist. Teilnehmen können alle Ju-

gendgruppen des Landkreises. Gerne könnt ihr in Vereinskleidung oder Tracht erscheinen. Auch nicht-organisierte Gruppen, die Lust aufs Rätseln haben, sind herzlich willkommen.

Der Veranstalter setzt auf fairen Wettkampf und Spaß: Der Verband mit den meisten angemeldeten Quiz-Teilnehmern erhält einen Sonderpreis. Pro angemeldete Gruppe beträgt die Startgebühr 10 Euro. Jedes Team meldet sich mit 4 bis 7 Leuten an und bildet so die Junioren-Liga (U18) oder die Senioren-Liga (U27).

Wichtig: Eine Anmeldung bis zum 19. Oktober ist auf der Homepage des KJR dringend erforderlich. Hier gibt es auch weitere Infos.



HERBSTVOLL- VERSAMMLUNG

Am 20. November findet die jährliche Herbstvollversammlung in Geiger's Bräustüberl in Dingolfing statt. Beginn ist um 18:30 Uhr. Im Rahmen der Vollversammlung wird der diesjährige Jugendpreis verliehen. Der Jugendpreisträger

2026 wird im Rahmen der nächsten Vorstandssitzung bestimmt. Am 16.11. gibt es eine Einführung für neue Delegierte. Hier erfahren die Delegierten online den Ablauf einer Vollversammlung und die Bedeutung ihres Amtes.



ZUSCHÜSSE FÜR DIE JUGENDARBEIT



Der Kreisjugendring fördert Jugendarbeit in den Vereinen und Verbänden gemäß seiner Förderrichtlinien mit Mitteln, die vom Landkreis dafür zur Verfügung gestellt werden.

Gemäß den Förderrichtlinien werden bei den Mitgliedsvereinen und Verbän-

den unter anderem verschiedene Veranstaltungen wie Freizeitmaßnahmen und Jugendbildungsaktivitäten sowie die Ausstattung der Räumlichkeiten, die Anschaffung von Geräten und Materialien aber auch die Ausbildung von Jugendleitern gefördert. Darüber hinaus gibt es die Starthilfe für neue Jugendgruppen sowie die Grundförderung und die Förderung von Jugendleitern mit Juleica.

Welche Voraussetzungen erfüllt werden müssen und welche Unterlagen man zur Beantragung braucht, kann man auf der Homepage in den Förderrichtlinien nachlesen. Darüber hinaus kann man sich bei Fragen zu den Zuschüssen jederzeit an die Geschäftsstelle des KJR wenden.

Deadline für die Beantragung der Grundförderung und der Förderung der Jugendleiter mit Juleica ist der 31. Oktober.

AUSLEIHMATERIAL

Im Folgenden stellen wir gerne die Ausleihangebote des KJR sowie der KoJa vor. Weitere Infos unter www.kjr-dgf-lan.de.

Medien	KoJa	KJR
Beamer	✗	✓
Leinwand Outdoor	✗	✓
Mobile Musikbox	✗	✓
Spielgeräte	KoJa	KJR
Luftschlange	✗	✓
Wasserrutsche	✗	✓
Balltransport	✗	✓
Bowlingbahn	✗	✓
das flotte Rohr	✗	✓
Mensch ärgere dich nicht	✗	✓
Mölkky	✗	✓
Riesen-Jenga	✗	✓
Riesenmikado	✓	✓
Schwungtuch	✓	✓
Tower of Balance	✗	✓
Tower of Power	✗	✓
Teamtower	✓	✗
Team-Slackline	✓	✗
Jonglierkiste	✓	✗
Sinnesparcours	✓	✗
Erdball groß/klein	✓	✗
Pedalos	✓	✗
Mobis	✓	✗
Gras-Ski	✓	✗
Stelzen groß/klein	✓	✗
Balancierbrett	✓	✗
Kartoffelsäcke	KoJa	KJR
Wolkenball	✓	✗
Volleyballnetz mit Ball	✓	✗
Bälle	✓	✗
Seile	✓	✗
Ziehtau	✓	✗
Wikinger Schach	✗	✓
Zorbingbälle	✗	✓
Anhänger	KoJa	KJR
Spielmobil	✗	✓
Rollenrutsche	✓	✗
Hüpfburg	✗	✓
Spülanhänger	✗	✓
Theke	✗	✓
Sonstiges	KoJa	KJR
Zuckerwattemaschine	✗	✓
Bastelutensilien	✓	✗
Walderlebnis-Rucksack	✓	✗
VW-Bus	✗	✓
Pavillion	✗	✓
Zirkuszelt	✗	✓
Buttonmaschine	✗	✓
Stand-Up Paddles	✗	✓
Becher	✗	✓
Stop-Motion-Equipment	✗	✓
Werkzeugkoffer	✗	✓

TERMINE • TERMINE

KoJa

5. Oktober 2026

Arbeitskreis Jugend

18. November 2026

Kindermitsbringtag

KJR DGF-LAN

- 3. - 4.10. Vorstandsklausur
- 9. - 11.10. Jugendleitergrundkurs II
- 23.10. Herbstquiz
- 31.10. Abgabeschluss Grundförderung und Anträge Jugendleiter mit Juleica
- 6.11. Fahrt zur MaxxArena
- 7. - 8.11. Teamerabschlussfahrt
- 16.11. Einführung Vollversammlung für neue Delegierte
- 20.11. Herbstvollversammlung

Sie wollen keine LaJuna mehr erhalten? Kein Problem, melden Sie sich bitte unter: koja@landkreisdingolfing-landau.de, dann nehmen wir Ihre Mail-Adresse selbstverständlich aus dem Verteiler. Die LaJuna kann trotzdem weiterhin online unter: <https://dingolfing-landau.de/leben-und-arbeiten/kinder-jugend-und-familie/kommunale-jugendarbeit/lajuna-landkreis-jugendnachrichten/> gelesen werden.

Impressum

Herausgeber

Kommunale Jugendarbeit Dingolfing-Landau, Obere Stadt 1,
84130 Dingolfing und

[Kreisjugendring Dingolfing-Landau,](#)
[Kerschensteinerstr. 7, 84130 Dingolfing](#)



Gestaltung

PAMMER Druck & Verlag

Bilder

Kommunale Jugendarbeit Dingolfing-Landau, Florian Wimmer, Julia Schreieder, Kristina Demmelmaier, Luisa Mifka,
Kreisjugendring Dingolfing-Landau, Annemarie Kreuzpaintner

Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Herausgeber. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und sind nicht unbedingt Meinung der Herausgeber. Redaktionsschluss für Beiträge in der nächsten LaJuna, Montag, 7. Dezember 2026.